

Einsatzhygiene und PSA-Pool

Empfehlung zur Gewährleistung einer ausreichenden Hygiene an Einsatzstellen sowie zur kreisweiten einheitlichen Umsetzung.



Hygienekonzept LK Vechta

- Einleitung eines Kulturwandels ist notwendig!
„Sauber muss cool werden!“
- Keine Kleidung zum Tauschen darf keine Ausrede sein! Somit ist organisatorisch für ausreichend Kleidung zu sorgen! (Reservekleidung für übliche Einsatzbelastungen in jeder Kommune „griffbereit“ zuzüglich Reserve im Landkreis)
- Verhinderung der Verschleppung von Verunreinigungen durch konsequente Trennung von kontaminiert „schwarz“ von sauberen/gereinigten „weißen“ Gegenständen!





Wo stehen wir?

- Bildung eines Arbeitskreises Einsatzstellenhygiene - beauftragt durch die Führungskräfteversammlung des LK Vechta in 2022
- Erstellung einer Empfehlung zur Gewährleistung einer ausreichenden Hygiene an Einsatzstellen sowie zur kreisweiten einheitlichen Umsetzung im Sommer 2022
- Vorstellung des Konzeptes bei den Feuerwehrführungskräfte in 2022/2023 und 2026
- Ergebnis : Beschaffung eines GW Hygiene und Einrichtung eines PSA-Pools





Hygienekonzept LK Vechta Sachstand Gerätewagen Hygiene

- 01/2025 Aktualisierung Angebot GW-Hygiene und Alternativangebot AB-Hygiene von Iturri
- 04/2025 Aktualisierung Angebot AB-Hygiene von Iturri auf Basis GW-Hygiene Göttingen
- Gesamtkosten GW-Hygiene inkl. Beladung ca. 500.000 €
(Stand 01/2025, Fahrgestell 150.000 € + Aufbau 350.000,- €)
- Gesamtkosten AB-Hygiene inkl. Beladung ca. 325.000,- € (Stand 04/2025)
 - Um die Ausrückzeit zu minimieren ist der AB-Hygiene dauerhaft auf dem Wechselladerfahrzeug 80-65-1 aufgesattelt.
 - Von einer Umrüstung des Wechselladerfahrzeugs zu einem Aufbaukoffer rät der Hersteller Iturri ab.



Aufbau GW Hygiene

Schwarzbereich (Auskleide)

Weißbereich (Ankleide)

- Frisch- und Abwassertank je 80 l, mit Frostwächter („Frischwassertank ca. 80 ltr. – Abwassertank ca. 80 ltr.“)
- Handwaschbecken mit Bakterienfilter („Der Filter hat ... eine Haltbarkeit von 62 Tagen“)
- Mobile Stiefelwaschanlage inkl. Bürsten und Storz-D-Anschlüssen

PSA - Wo stehen wir?

- Vorstellung der Empfehlung zur Gewährleistung einer ausreichenden Hygiene an Einsatzstellen sowie zur kreisweiten einheitlichen Umsetzung durch Vertreter des Arbeitskreises in diversen HVB-Runden
- Angebot des Landkreises, die Empfehlung der Kreisfeuerwehr aufzugreifen und den PSA –Pool unter hälftiger Aufteilung der Kosten zwischen Landkreis und Kommunen aufzubauen

Vorschlag von Kreisfeuerwehr und Lk Vechta



- Je Ortsfeuerwehr ist mindestens die 1,5fache Menge der Anzahl an aktiven Mitgliedern: innen an Einsatzkleidung vorzuhalten.
- In der FTZ wird zusätzlich PSA vorgehalten, die im Bedarfsfall ausgeliehen werden können, sofern der Vorrat an eigener Reservekleidung aufgebraucht ist. (z.B. gestiegene Einsatzhäufigkeit, Großschadenslagen, Katastrophenfall, etc.)
- Bei größeren Einsätzen kann die FTZ für den kurzfristigen Transport mit entsprechenden (Groß)Behältern angefordert werden.

Reservepool Vorschlag AK

Vorhaltung eines Reservepool für Einsatzbekleidung in gängigen Größen bestehend aus:

- 150 Stück Überjacken • 150 Stück Überhosen • 150 Paar Handschuhe
- 25 Stück Helme
- 50 Paar Stiefel
- 150 Stück Flammenschutzhauben
- 50 Stück Trainingsjacke
- 50 Stück Trainingshose
- 50 Paar Badelatschen



Konkretisierung durch den Arbeitskreis

Einsatzbekleidung als Reservepool

PSA für Brandbekämpfung im Innenangriff (BBK2) gemäß PSA-Gruppe 12 aus DUGV Information 205-014

Empfehlung Typ Einsatzüberjacke

Hersteller: TEXPORT® GmbH
Modell: Fire Basic Jacke
Oberstoff: Nomex® NXT
Artikel-Nr.: 13288
Farbe: Gold

- fest aufgedruckter Rückenbeschriftung (kein Klett-Rückenschild)
 - 1. Zeile „Feuerwehr“
 - 2. Zeile „Landkreis Vechta“
- Reflexstreifen aufgenäht (optional gepatcht)





Konkretisierung durch den Arbeitskreis

Einsatzbekleidung als Reservepool

PSA für Brandbekämpfung im Innenangriff (BBK2) gemäß PSA-Gruppe 12 aus DUGV Information 205-014

Empfehlung Typ Einsatzüberhose

Hersteller: TEXPORT® GmbH
Modell: Fire Basic Hose Redline
Oberstoff: Nomex® NXT
Artikel-Nr.: 13269
Farbe: Gold

- Reflexstreifen aufgenäht (optional gepatcht)





Konkretisierung durch den Arbeitskreis

Hygienekonzept LK Vechta Gesamtkosten für Beschaffung

Bezeichnung	Einzelpreis	Menge	Gesamtpreis
Einsatzüberjacke	580,- €	150 Stück	87.000,- €
Einsatzüberhose	425,- €	150 Stück	63.750,- €
Handschuhe	95,- €	150 Stück	14.250,- €
Feuerwehrrhelm	300,- €	25 Stück	7.500,- €
Feuerwehrstiefel	120,- €	50 Paar	6.000,- €
Flammschutzhaube	39,- €	150 Stück	5.850,- €
Trainingsjacke	30,- €	50 Stück	1.500,- €
Trainingshose	30,- €	50 Stück	1.500,- €
Badelatschen	25,- €	50 Stück	1.250,- €
			188.600,- €

Konkretisierung durch den Arbeitskreis

Hygienekonzept LK Vechta Instandhaltungskosten über CWS

Bezeichnung	Einzelpreis	Menge	Gesamtpreis
Reinigung Einsatzüberjacke <i>(min. 1 x jährlich)</i>	10,- €	150 Stück	1.500,- €
Reinigung Einsatzüberhose <i>(min. 1 x jährlich)</i>	10,- €	150 Stück	1.500,- €
Handschuhe	5,- €	150 Stück	750,- €
Flammschutzhaube	3,- €	150 Stück	450,- €
Trainingsjacke	2,- €	50 Stück	100,- €
Trainingshose	2,- €	50 Stück	100,- €
			4.400,- €

Weiteres Procedere?

- Umsetzung des PSA-Pools unter hälftiger Finanzierung bei Interesse der Städte und Gemeinde mit Anschluss möglichst vieler Feuerwehren
- Keine Verpflichtung sich dem Hygiene - Konzept mit PSA –Pool anzuschließen- aber Empfehlung vom AK Einsatzhygiene und Landkreis
- Derzeitiger Zusage von 7 von 10 Kommunen (ggf. Anpassung der Menge)
- Angebot des Landkreises, dass zukünftig bei größeren Einsätzen die FTZ für den kurzfristigen Transport mit entsprechenden (Groß)Behältern angefordert werden kann – als freiwillige Serviceleistung des Landkreises

Weiteres Procedere ?

- Räumlichkeiten und Lagerflächen für die Anlieferung und Abholung (Schwarz/Weiß) von Einsatzbekleidung und Gerätschaften (PSA-Logistik) hat der Landkreis Vechta aufgrund der Wichtigkeit des Themas Einsatzstellenhygiene in der FTZ und in der Außenstelle vorgesehen.
- Ausschreibung voraussichtlich in 2026

Vorteile für Städte und Gemeinden

- Jederzeitige Sicherstellung der Einsatzfähigkeit – auch bei gesteigener Einsatzhäufigkeit oder Großschadenslage
- Gesundheitsschutz für die Kameraden/innen (siehe auch Informationsschrift der DGUV „Hygiene und Kontaminationsverschleppung)
- Jede Ortsfeuerwehr hält mindestens (oder ggf. nur) die 1,5fache Menge der Anzahl an aktiven Mitgliedern/innen an Einsatzkleidung vor – ggf. Einsparung
- Serviceleistung des Landkreises, dass zukünftig bei größeren Einsätzen die FTZ für den kurzfristigen Transport mit entsprechenden (Groß)Behältern angefordert werden kann.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit